

# SUPPORT MIT DREI BÜROS IN SACHSEN DURCHGESTARTET

*Vermittlung von Menschen mit Behinderung in KMU:  
Erfahrene Mitarbeiter stehen Arbeitgebern mit Rat und Tat zur Seite*

2014 wagte Alexandra Elsel den Sprung in die Selbständigkeit und eröffnete im Ammonhof Dresden eine Kantine. Dabei setzte sie nicht nur auf ein vielfältiges und frisches Speiseangebot, sondern auch auf ein junges und motiviertes Team. Nur bei der Küchenarbeit lief es wegen der unzuverlässigen Pauschalkräfte nicht immer rund. Die ideale Mitarbeiterin fand sie in Yvonne Weinhold, die im Rahmen ihrer Arbeit in einer Behindertenwerkstatt ein Praktikum in der Kantine machte. Vier Wochen lang sorgte die junge Frau für sauberes Geschirr und Ordnung in der Küche. Nach dem Praktikum dauerte es nicht lang und Yvonne Weinhold bewarb sich aus eigener Motivation heraus auf die Stelle. Für Alexandra Elsel ein Glücksfall. Trotzdem galt es erst die Frage zu klären, was alles bedacht werden muss, um einen Menschen mit Be-

hinderung einstellen zu können. Und genau da begann die Unterstützung durch support.

Ziel von support ist es, Menschen mit Behinderung in kleine und mittlere Unternehmen zu vermitteln sowie auch bei weiteren Arbeitgebern beruflich zu integrieren. Was 2010 als Projekt begann, ist in diesem Jahr in ein unbefristetes Regelangebot übergegangen. Deshalb gibt es seit Januar 2015 neben den bisherigen Ansprechpartnern in Chemnitz neue Anlaufstellen in Dresden und Leipzig. Erfahrene Mitarbeiter stehen Arbeitgebern mit Rat und Tat zur Seite, um Hemmschwellen zu überwinden, optimale Bedingungen für das Arbeitsverhältnis zu schaffen und alle Leistungen 'aus einer Hand' zu ermöglichen.

Alexandra Elsel bekam aus ihrem Bekanntenkreis den Tipp, sich an support zu

wenden. Für den Bereich Dresden und Ostsachsen sind Bettina Gacek und Thomas Walther Ansprechpartner. „Bei meinem ersten Besuch bei Alexandra Elsel ging es um Fragen wie Arbeitszeiten, Verdienst, Fördermöglichkeiten und was passieren würde, wenn ein Leistungsabfall eintritt“, zählt Bettina Gacek auf. „Im zweiten Schritt ging es darum, den

---

*Wir haben das Thema nicht  
neu erfunden, sondern  
Wege gesucht, das bestehende  
Gute zu bündeln.*

---

*Ein gutes Team: Kantinen-Inhaberin Alexandra Elsel und Mitarbeiterin Yvonne Weinhold (r.).*



Kontakt zu unseren Kooperationspartnern aufzunehmen“, erläutert sie weiter. „Denn uns ist wichtig, dass ein Unternehmer nur noch einen Ansprechpartner hat. Er muss sich nicht allein durch Anträge arbeiten oder unzählige Wege erledigen.“

Die Idee, das Thema im Rahmen einer Projektarbeit in Angriff zu nehmen, hatte Gabriele Hofmann-Hunger, Leiterin der UV-Repräsentanz Südwestsachsen, bereits 2007. Schrittweise fanden sich aufgeschlossene Partner, die gemeinsam ein beeindruckendes Netzwerk aufbauten. Der Koordinator war Dr. Wolfgang Degner, Geschäftsführender Vorstand, Soziales Förderwerk Chemnitz e.V. Wichtige Verbündete waren von Beginn an auch das Integrationsamt Sachsen und das sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz. Kooperationen bestehen darüber hinaus unter anderem zu Agenturen für Arbeit, Jobcentern, dem UV Sachsen, den IHKS und HWKs – und das Netzwerk wächst weiter. „Wir haben das Thema nicht neu erfunden, sondern Wege gesucht, das bestehende Gute zu bündeln um zu vermeiden, dass Institutionen aneinander vorbeigieren. Wir haben uns dem Bedarf der Zeit angepasst“, hebt Dr. Wolfgang Degner hervor.

Auf vielfältige Weise stellen sich die neuen support-Teams in den Regionen vor. Im Rahmen des 7. Leipziger Personalforums am 11. November findet ein Workshop von support Leipzig/Nordsachsen statt. Für die Bildungs-, Job- und Gründermesse 'Karriere-Start' im Januar gestaltet support Dresden/Ostsachsen zusammen mit dem Amt für Wirtschaftsförderung eine Vortragsreihe. Und support Südwestsachsen plant für Ende des Jahres eine gemeinsame Informationsveranstaltung mit dem BVMW Zwickau.



Vom Wegbereiter zum Coach: Gabriele Hofmann-Hunger, UV Sachsen und Dr. Wolfgang Degner, Soziales Förderwerk

„In persönlichen Unternehmengesprächen und auf Veranstaltungen lernen wir Arbeitgeber kennen. Häufig erhalten wir aber auch Kontakte von unseren Netzwerkpartnern, bei denen schon ein Bedarf im Unternehmen besteht. In seltenen Fällen rufen Arbeitgeber direkt bei uns an, wie jetzt beispielsweise Alexandra Elsel bei unseren Kollegen in Dresden“, erklärt Claudia Teuchert von support Leipzig/Nordsachsen. „Liegt ein konkreter Personalbedarf vor, fahren wir in das Unternehmen, um in einem persönlichen Gespräch zu klären, für welche Arbeit ein neuer Mitarbeiter gesucht wird“, ergänzt Daniel Wiener von support Chemnitz/Südwestsachsen. „Dann nutzen wir unser Netzwerk der Leistungsträger, um passende Bewerber zu finden. Wichtig ist, dass alle Themen offen angesprochen werden, beispielsweise auch Fragen zum Kündigungsrecht.“

Die Ammonhof-Kantine ist nur ein Beispiel von vielen, bei denen support erfolgreich bei der Einstellung eines Mitarbeiters mit Behinderung helfen konnte. Langfristige

Arbeitsverhältnisse wurden in verschiedenen Branchen abgeschlossen, so auch in einem kleinen Handwerksbetrieb, einer Buchhaltung und in einem großen Logistikunternehmen für Bürobedarf. In Zeiten mangelnder Fachkräfte also eine sicherer Weg, sein Mitarbeiterteam kompetent zu verstärken.

Seit dem 1. September kommt Yvonne Weinhold jeden Wochentag pünktlich mit der S-Bahn aus Pirna. Von 10 bis 16 Uhr ist sie in der Ammonhof-Kantine. Die Arbeit macht ihr Spaß, auch das Miteinander im Team. Der Kundenstamm in der Kantine wächst – Qualität spricht sich eben herum. Mit Blick in die Zukunft möchte Alexandra Elsel auch Schritt für Schritt ihr Cateringangebot ausbauen. Über das Arbeitsverhältnis zu Yvonne sagt sie „Es passt einfach! Ich bin sehr zufrieden. Wenn die Zeit kommt, einen weiteren Mitarbeiter zu suchen, wende ich mich auf jeden Fall wieder an support.“

[www.support-fuer-kmu.de](http://www.support-fuer-kmu.de)



support Chemnitz/Südwestsachsen  
Soziales Förderwerk e.V.  
Kanzlerstraße 4 | 09112 Chemnitz  
Doris Härtwig: Telefon 0371 6513351  
doris.haertwig@support-fuer-kmu.de  
Daniel Wiener: Telefon 0371 6513351  
daniel.wiener@support-fuer-kmu.de



support Dresden/Ostsachsen  
AWO Sonnenstein gemeinnützige GmbH  
Herzberger Straße 24/26 | 01239 Dresden  
Bettina Gacek: Telefon 0351 26745405  
support@awo-sonnenstein.de  
Thomas Walther: Telefon 0351 26745405  
support@awo-sonnenstein.de



support Leipzig/Nordsachsen  
Malteser Hilfsdienst e.V.  
Meusdorfer Straße 10 | 04277 Leipzig  
Claudia Teuchert: Telefon 0341 22536770  
claudia.teuchert@support-fuer-kmu.de  
Stephan Reise: Telefon 0341 22536781  
stephan.reise@support-fuer-kmu.de